

18. Wahlperiode

---

## Antrag

der AfD-Fraktion

### **Durchgehender Zugverkehr auf der Strecke Berlin – Breslau über Cottbus**

Das Abgeordnetenhaus wolle beschließen:

Der Senat wird aufgefordert, sich zusammen mit dem Brandenburger Ministerium für Infrastruktur und Landesplanung (MIL) für die Einrichtung einer durchgehenden Zugverbindung von Berlin nach Breslau über Cottbus einzusetzen und die entsprechende Leistung zu bestellen. Zugleich soll der Streckenabschnitt zwischen Lübbenau und Cottbus zweigleisig ausgebaut und die gesamte Strecke durchgehend elektrifiziert werden.

Dem Abgeordnetenhaus ist bis zum 31. Januar 2018 zu berichten.

---

#### ***Begründung:***

Zwischen Deutschland und Polen besteht seit Jahren ein sich verstärkender Personenverkehr. Die Vergangenheit hat gezeigt, dass der grenzüberschreitende Schienenverkehr sehr gut angenommen wird. Die Einrichtung einer umsteigefreien Verbindung von Berlin nach Breslau über Cottbus entspricht diesen Entwicklungen und wird die Attraktivität beider Städte jeweils steigern.

Ein positiver Nebeneffekt wäre, dass der notwendige zweigleisige Ausbau zwischen Lübbenau und Cottbus sowie die durchgehende Elektrifizierung der Strecke auf deutscher Seite umgesetzt würde.

Die AfD-Fraktion fordert deshalb den durchgehend zweigleisigen, durchgehend elektrifizierten sowie umsteigefreien Ausbau der Strecke zwischen Berlin und Breslau.

Berlin, 19. September 2017

Pazderski Lindemann  
und die übrigen Mitglieder  
der AfD-Fraktion